

Schneller, schöner, stärker

Die Messe zu besuchen kann mehr als ein Glaubensbekenntnis sein. Der Beweis: Bibeln automobiler Natur

Ohne jetzt in den Verdacht der Blasphemie (welcher Kongregation auch immer) zu geraten, kann man durchaus von bibliophilen Bibeln – schön gestaltet, liebevoll interpretiert, inspiriert und behutsam inszeniert – automobiler Obsessionen sprechen, betrachtet man die neuesten Coffee-Table-Books zum Thema der Zeit. Und dennoch: Unterschiedlicher könnten sie nicht sein, entsprechend den aktuellen Diskussionen über Wege der Mobilität. Nicht selten kommt einem vor, dass die wechselseitige Rücksichtslosigkeit und Intoleranz von Radfahrern, Fußgängern, Autofahrern, Motorradjunkies, Anhängern der E-Mobilität, fossiler Brennstoffe nur Ablenkungsmanöver sind für Entscheidungsallergie und Orientierungslosigkeit per se. Debatten über Ampelpärchen, Fuzos, AnrainerInnenparkplätze und geschredderte nichtgegenderte Strafzettel inklusive. Vergleichbar mit der leidigen Glaubensfrage von Rapid und Austria als Ersatzreligion. However ...

Atemberaubende Kurvenkunde in schlichter Nacktheit sowie purer Eleganz präsentiert *BMW Motorrad*, das Neue Testament 90 Jahre während bayerischer Bikehistorie. Außergewöhnliche Fotostrecken erlauben eine Retrospektive mit einem Blick für das Wesentliche des Mythos. Sexy!

Bewusst auf eine falsche Fährte führt unsere Bildauswahl des grandiosen *Porsche Drive*, zeigt es doch nur vier PS auf dem Kopfsteinpflaster der Alpenstraßen. Stefan Bogner zeigt Schweizer, italienische und österreichische Serpentin und Pässe aus der Perspektive eines Porsche-Cockpits. Rasant!

Ganz entspannt hingegen geht es Gunther Holtorf an. Wie könnte es auch anders sein, wenn man seinen fahrbaren Untersatz *Otto* nennt. Mit ihm verbrachte er 26 Jahre und legte 899.592 Kilometer zurück. Das nennt man Treue. Die Geschichte seiner Weltreise und kontemplative Weisheiten aus aller Herren Ländern vermittelt sein Reiselogbuch.

Speedbesessenen Autoerotikern, Adrenalinjunkies und Boxenchicks im Retrochic vergangener Jahrzehnte hingegen trägt *Gasoline & Magic* Rechnung. Man unternimmt eine Zeitreise, als Autorennen noch vom Typ wilder Hund regiert wurden, von Enthusiasten ausgerichtet und Stars von Starletts und Bienen umschwärmt wurden. Amüsant!

Aber zurück zur Zukunft. 1985 flimmerte *Back to the Future* über die Kinoleinwand. Millionen waren fasziniert von der nostalgischen Reise in die Vergangenheit von 1955, um dann umso interessierter zu schauen, was 2015 an Versprechungen bringen sollte. In der Science-Fiction-Parodie

zischten Autos ohne Räder über Highways, der quirlige Michael J. Fox alias Marty McFly flog mit einem Wakeboard durch die Galaxie, durchbrach mit der von H. G. Wells inspirierten plutoniumbetriebenen Zeitmaschine das Raum-Zeit-Kontinuum. Aber wer weiß, vielleicht bestimmen fliegende Wakeboards unsere Zukunft? Selbstfahrende Autos kann man bei mancher Messe ja schon anbeten. **Gregor Auenhammer** ☒



BMW Motorrad: „Make Life a Ride“. € 70,- / 320 S., Verlag teNeues 2015.
Stefan Bogner: „Porsche Drive“. € 39,90 / 434 S., Delius Klasing 2015.
Gunther Holtorf: „Otto: 899.592 Kilometer“. € 30,- / 208 S., Riva 2015.
Hilar Stadler, Martin Stollenwerk: „Gasoline & Magic“. (Dt./E.). € 60,- / 180 Seiten. Edition Frey, Zürich 2015